

Den falschen Schluss gezogen!

Den falschen Schluss gezogen!

Ewig schrieb ich - Witzgedichte!

Nimmer schreib ich SO Geschichte....

Es muss etwas Seriöses her –

Aller Anfang, der ist schwer!

Ab darum – in die Natur!

Da stapeln sich Motive pur:

„Blauer Aether spannt kühn Bogen

Blonde güldne Felder wogen

Windeshauch regt Grüne Riesen

Bunte Blumen tanzen Wiesen...“ –

Das geht leicht! Das ging so schnell!

Nur fehlt der Schluss noch vom Modell...

SO schwer kann ein Schluss nicht sein!

Mir fällt sicher bald was ein.....

DREI Tage hab ich nachgedacht!

Tag und Nacht! Hat nix gebracht.....

Ob da die Krause helfen kann?

Die nimmt sich des Falles an...

Frau Krause! Bitte nicht SELBST schreiben!

Lassen SIE das Dichten bleiben....

„Bin ick des Wahnsinns fette Beute?!

Fir sowat – ha ick meene Leute!“

Ein Stündchen kaum vergangen nur –

Bertha Krause schon retour!

Ein Gedicht im Dauer – Lauf?

„Nie wat jehört – von SCHLUSSVERKAUF? -

Da jibt et allet!“ Krause schwört –

NUN hätt’ den Schluss ich gern gehört:

„Weißes Tuch deckt Flur und Wald

Zu mit Frostes Mütze kalt...“

Stuss! Frau Krause! FALSCHER Schluss! –

Liest sich nicht mit Hochgenuss!

„SONDAANJEBOT! Sorcht fir Verdross...

Klara Fall – war WINTERSCHLUSS! -

Umtausch heest nu die Devise! –

HamSe Jlück! Da bin ick Riese!“

(Aller Anfang, der ist schwer?

Sicher – doch der Schluss noch mehr!)

© **axel.englert@gmail.com**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)